

Westfalia Jagdreisen



Jagen in Tansania 2021/Gebiet: Selous



Tansania:

Tansania zählt sicherlich zu den spektakulärsten Jagdländern Afrikas. Bekannt geworden durch die Beiträge von Bernhard Grzimek und Heinz Sielmann über den Ngorongoro Krater, die Massai Mara und die unglaublichen Wildvorkommen in diesen Naturschutzgebieten, hat sich Tansania zu *dem* afrikanischen Wildparadies entwickelt! Das Festland besteht aus einer breiten Küstenebene mit tropischer Vegetation, der 213 bis 1.067 m hoch gelegenen Masai - Savanne im Norden und einem Hochplateau im Süden (900–1.200m), welches bis zum Malawisee reicht. Der Zentral-Afrikanische Graben berührt Tansania im Westen, der Ostafrikanische Graben verläuft zentral durch das Land. Zeugen der geologischen Vorgänge in dieser tektonischen Bruchzone sind riesige Krater und Vulkane wie der Rungwe (3.175m), oder der höchste Berg Afrikas, der Kilimandscharo (5.895m). Das ursprüngliche, von dichter Vegetation überzogene Land ist von zahlreichen Flussläufen durchzogen.

Jagdgebiet:

Sie jagen mit unserem Veranstalter in ausgesprochen wildreichen und ungezäunten Jagdgebieten. Durch eine selektive und nachhaltige Bejagung haben sich die Wildbestände in den Konzessionen unseres Partners seit Jahren prächtig entwickelt. Außer den kapitalen Büffeln bieten die Jagdblocks eine große Palette von weiteren bejagbaren Wildarten wie Elefanten, Leoparden, Löwen, Sable, Eland und zahlreichen Antilopenarten. Zwischen den Flüssen Kilombero, Ruaha und Ullanga liegt das herrliche Jagdgebiet unseres Partners. Das Areal ist vollkommen vor dem Einfluss von Wilderern geschützt. Die nächste menschliche Ansiedlung befindet sich ca. 50 km vom Randbereich des Gebietes entfernt und etwa 80 km vom 1. Camp. Die Jagden werden meist zu Fuß durchgeführt und sind z.T. körperlich anspruchsvoll. In den Flüssen tummeln sich starke Krokodile und Nilpferde. Zebras, Hardebeest, Buschböcke, Impalas, Warzenschweine, Reedböcke, Kudus und Buschpigs ziehen ebenfalls ihre Fährten.

Angebot für eine Jagd auf Büffel in Tansania:

7 oder 10 Jagdtage mit Jagdführung 1:1 oder 2:1 inkl. Unterkunft in luxuriösen Zeltcamps mit Vollverpflegung und täglichem Wäschedienst, Jagdorganisation, alle Transporte während der Jagd; Rohpräparation und Dip and Pack **inkl. 1 Büffel**

7 Tage pro Jäger; Jagdführung 1:1	US\$ 16.700,00
10 Tage pro Jäger; Jagdführung 1:1	US\$ 20.900,00
10 Tage pro Jäger; Jagdführung 2:1	US\$ 20.090,00



Büffeljagd:

Der Kaffernbüffel gilt als eine der begehrtesten Trophäen auf dem afrikanischen Kontinent. Man unterscheidet zwei verschiedene Jagdarten auf den Büffel, die vom jeweiligen Biotop abhängig sind. Kaffernbüffel werden auf der Fährte oder auf Sicht bejagt. Auf der Fährte werden Büffel bejagt, wenn feuchter oder sandiger Boden es ermöglichen, die Fährte auszugehen. Das ist typisch für Gebiete mit dichtem Buschbewuchs, wie sie häufig im Selous zu finden sind. Kurz nach Sonnenaufgang werden die Wasserstellen oder sandige Wege auf Fährten von Büffeln geprüft, die nachts geschöpft haben. Werden Zeichen eines starken Einzelgängers ausfindig gemacht, wird der Büffel so lange auf seinem Weg in den Tageseinstand auf der Fährte ausgegangen, bis sich der Büffel in unmittelbarer Nähe befindet. Die Fertigkeit, mit der die Jagdführer die Zeichen

der Büffel interpretieren, ist beeindruckend. So schränkt bei dieser Art der Jagd weniger das Halten der Fährte den Aktionsradius ein, sondern die Tatsache, dass jeder Kilometer, den man sich vom Geländewagen entfernt, auch wieder zurückgegangen werden muß. Die heiße Phase der Büffeljagd beginnt in dem Moment, in dem der Jagdführer sagt: „Load your rifle“. Die Erregung steigt sprunghaft an. Die letzten Meter der Büffel-fährte werden mit äußerster Vorsicht angegangen. Der Büffel kann plötzlich im Unterholz auftauchen und ein schneller Schuss ist Voraussetzung, um zum Erfolg zu kommen. Alte Büffel (Dagga Boys) stehen nicht bei der Herde. Man erkennt sie am grauen Gesicht, das Gewicht liegt „vorne“ und an der Wamme. Die Enden der Trophäe sind stumpf oder abgewetzt. Bei der Suche nach Büffeln sind „aufgebaumte“ Kuhreihher ausgezeichnete Signalgeber.

Angebot für eine Jagd auf Löwe in Tansania:

16 Jagdtage mit Jagdführung 1:1, (Berufsjäger, Fährtenleser, Allradwagen), Unterkunft mit Vollverpflegung im Jagdcamp, täglicher Wäschedienst, Rohpräparation der Trophäen, Dip & Pack; Steuern, Konzessionsgebühren, Jagdlizenz

pro Jäger	US\$	43.050,00
+ Trophäengebühr für einen Löwen	US\$	12.000,00



Angebot für eine Big Game Safari auf Elefant, Löwe, Leopard, 3 Büffel, Nilpferd, Plainsgame:

21 Jagdtage mit Jagdführung 1:1 (Berufsjäger, Fährtenleser, Allradwagen), Unterkunft mit Vollverpflegung im Jagdcamp, täglicher Wäschedienst, Rohpräparation der Trophäen, Dip & Pack; Steuern, Konzessionsgebühren, Jagdlizenz

21 Tage pro Jäger; Jagdführung 1:1	US\$	57.200,00
------------------------------------	------	-----------

Angebot für eine Jagd auf Leopard:

12 Jagdtage mit Jagdführung 1:1 (Berufsjäger, Fährtenleser, Allradwagen), Unterkunft mit Vollver-pflegung im Jagdcamp, täglicher Wäschendienst, Rohpräparation der Trophäen, Dip & Pack; Steuern, Kozeptionsgebühren, Jagdlizenz

pro Jäger	US\$	30.050,00
+ Trophäengebühr für einen Leoparden	US\$	7.900,00



Trophäengebühr				
Elefant (bis 60lbs)	US\$	18.000,00	Puku	US\$ 1.500,00
Elefant (60-80lbs)	US\$	25.000,00	Wildebeest	US\$ 1.500,00
Elefant (über 80lbs)	US\$	30.000,00	Hartebeest, Lichtenstein	US\$ 950,00
Löwe	US\$	12.000,00	Buschbock	US\$ 900,00
Leopard	US\$	7.900,00	Grant's Gazelle	US\$ 1.200,00
1. Büffel	US\$	3.500,00	Warzenschwein	US\$ 750,00
2. Büffel	US\$	3.900,00	Reedbock	US\$ 850,00
3. Büffel	US\$	4.900,00	Impala	US\$ 800,00
Sable	US\$	4.900,00	Buschschwein	US\$ 650,00
Großer Kudu	US\$	3.500,00	Hyäne (spotted)	US\$ 900,00
Kleiner Kudu	US\$	5.200,00	Thomson Gazelle	US\$ 1.200,00
Gerenuk	US\$	4.900,00	Duiker	US\$ 450,00
Oryx	US\$	5.200,00	Dik-Dik	US\$ 450,00
Roan	US\$	5.300,00	Steenbok/Suni	US\$ 450,00
Sitatunga	US\$	4.900,00	Oribi	US\$ 450,00
Eland	US\$	3.300,00	Stachelschwein	US\$ 250,00
Nilpferd	US\$	3.200,00	Schakal	US\$ 350,00
Krokodil	US\$	3.200,00	Genet	US\$ 400,00
Klipspringer	US\$	1.700,00	Wildkatze	US\$ 350,00
Topi	US\$	1.400,00	Serval	US\$ 450,00
Zebra, Burchell	US\$	1.600,00	Reedbuck	US\$ 850,00
Wasserbock	US\$	1.300,00	Strauß	US\$ 1.900,00

Angeschweißt gilt als erlegt



Nicht im Preis enthalten:

- Flug und Transfer Flughafen - Hotel h/z
- Transfer/Air-Charter ins Jagdgebiet
- Leihwaffen und Munition/Waffeneinfuhr pro Waffe US\$ 290,00
- Transport und Versand der Trophäen in das Heimatland
- Bearbeitungspesen pro Jäger US\$ 200,00; (pro Nichtjagende Begleitung US\$ 100,00)
- Trinkgelder; persönl. Ausgaben; alkohol. Getränke
- Begleitperson pro Tag US\$ 410,00 (inkl. Naturschutz-Abgabe)
- Visum- und Citesgebühren

Camp und Reiseinformationen:

Das Klima in Tansania variiert wegen der unmittelbaren Nähe zum Äquator nur wenig. Im Landesinneren kann es in der Früh mit ca. 15°C recht kühl und tagsüber mit ca. 27°C sehr warm werden. Sie haben durch uns die Möglichkeit mit unserem Veranstalter in verschiedenen, hochklassigen Jagdgebieten in Tansania zu jagen. Jede Jagdreise mit unserem Partner in Tansania beginnt und endet in Arusha oder Dar es Salaam. Mit SWISS Air können Sie fast täglich von Zürich nach Dar Es Saalam fliegen. Je nachdem auf welche Wildart Sie sich entscheiden zu waidwerken, werden unsere Veranstalter vor Ort und wir das für Sie am besten geeignete Jagdgebiet festlegen. Mit dieser Entscheidung wird im folgenden Schritt auch die Notwendigkeit eines Charterfluges, um in das jeweilige Jagdgebiet zu kommen, von uns geplant. Da die meisten Jagdcamps mit einem Flugzeuglandeplatz ausgestattet sind und durch eine Anreise mit einem

Charterflug der Zeitraum für die Jagd drastisch verkürzt werden kann, empfiehlt es sich, die Camps anzufliegen. Außerdem können die Jagdcamps im Selous überhaupt nur mit Charterflugzeugen erreicht werden. Alle Camps unseres Veranstalters sind so angelegt, dass das Herz eines jeden passionierten Jägers, durch die atemberaubende Aussicht über den tansanischen Busch, schneller schlagen wird. Das Jagdcamp wird für die Dauer der Jagd Ihr exklusives neues Zuhause werden. Empfohlene Impfungen: Tetanus, Diphtherie, Polio, Hepatitis A und B, Typhus, Gelbfieber. In Tansania herrscht das ganze Jahr über, ein erhöhtes Malaria-Risiko unter 1.800 m. Deshalb empfehlen wir, konsequenten Mückenschutz zu betreiben, bedeckende Kleidung nach Sonnenuntergang, medikamentöse Vorbeugung (MEF). Bitte konsultieren Sie Ihren Hausarzt.



